

Ein häufiger Grund für Bürgerbeschwerden ist nicht angepasste Geschwindigkeit von Verkehrsteilnehmern. Da die Möglichkeiten von Ordnungsamt und Polizei zur Überwachung des fließenden Verkehrs begrenzt sind, rege ich die Beschaffung von Geschwindigkeitsanzeigen an. Diese könnten im Rahmen eines Tests an zwei oder drei Stellen im Stadtgebiet installiert werden. Mögliche Standorte wären die Paul-Singer-Straße im Bereich zwischen Kindergarten und Schule oder die Kasseler Straße.

Falls die feste Installation aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht möglich sein sollte, könnte auch eine mobile Anlage beschafft werden. Damit wäre es möglich abwechselnd an verschiedenen Standorten die Wirkung einer solchen Anzeige zu testen.

gez. Andreas Scholtyssek  
Fraktionsvorsitzender

Informationen zu Anbietern von derartigen Geräten finden sich z.B. unter diesen Links:

<https://www.elancity.de/>

<https://wavetec-online.de/smiley-display/>

<https://www.datacollect.com/de/produkte/systeme/dsd/uebersicht/>

<http://www.radarlux.com/startseite.html>

